

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

26.10.2020

HAUSHALT

2021

Antrag zum Thema

Mittel für das kommunale Klimaschutzförderprogramm erhöhen

▶ Zuordnung im Haushaltsplan				
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt			
▶ 148	▶ 3100			
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition				
▶ 56 56-310				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme				
▶				
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen				
Art	2021	2022	2023	2024
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung				
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen				
Sachaufwendungen	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
Bitte aus Liste auswählen				
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk				
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung				
▶ davon zahlungswirksam in				
Sonstige Änderungen				
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen				
s. Hinweis - F1-Taste !				

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ bitte Zuschussempfänger eintragen
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen,

dass die Verwaltung die Mittel für das kommunale Klimaschutzförderprogramm um 1.000.000 € erhöht und im Haushalt einstellt.

Der für das "Klimaschutzkonzept 2030" vorgesehene Sammelansatz ist um entsprechende Summen zu erhöhen.

Begründung:

Dem Ausbau des kommunalen Klimaschutzförderprogramms kommt eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung des Karlsruher Klimaschutzkonzepts zu. Gerade im Photovoltaik-Bereich hat Karlsruhe enorme Wachstumspotenziale hinsichtlich eines Ausbaus der Energieversorgung durch erneuerbare Energien. In der Stadt Freiburg läuft seit Jahren ein kommunales Förderprogramm z.B. zur Anschaffung von Photovoltaik- und Solaranlagen. Dies ist erfolgreich und hat sich bewährt, um Bundes- und Landesmittel zu ergänzen. Ein Umsteuern zu mehr Klimaschutz gelingt nur, wenn ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Die derzeit eingestellten 2 Mio. € für ein Klimaschutzförderprogramm erachten wir als zu niedrig. Daher beantragen wir die deutliche Erhöhung der finanziellen Mittel und die damit zusammenhängende Beschleunigung des Ausbaus. Nur so kann die Klimaneutralität schneller erreicht werden, was angesichts der wissenschaftlichen Realität notwendig ist.

Unterzeichnet von:

Lukas Bimmerle

Mathilde Göttel

Karin Binder